

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Lieder und Gesänge

André, Johann Anton

Offenbach, [um 1818]

An meine Laute. No 5. Adagio con grazia e molto espressione.

[urn:nbn:de:hbz:kn38-8288](#)

An meine Lute.

A. Schreiber.

Adagio con grazia e molto espressione.

N^o 5.

1.) Hol - de Lau - te, ein - xig mir Ver - trau - te! dei - ne Sayten tó - nen
2.) Hol - de Lau - te, meines Grams Ver - trau - te! hol - de

1.) wie - der, was mein stummes Herz er - füllt. Süss - se Weh - muth senkt sich nie - der und die Brust wird froh gestillt, süss - se
2.) Lau - te, meines Grams Ver - trau - te! Theure Bilder ferner Zei - ten, längst entflogen dem trüben Blick, le - ben

1.) Wehmuth senkt sich nie - der, und die Brust wird froh ge - stillt.

2.) auf in deinen Say - ten, kehren trö - stend mir zu - rück.

3.) Hol - = de Lau - te, mei - ner Lust Ver - trau - te!

schwiegend in den Me - lo - die - en schmilzt der hei - sen Sehn - sucht Drang.

Sterbend möcht ich mir ent = flie = hen, ster = bend mir entfliehn, freu = dig

ten:

ster - ben, freu - dig ster - ben im Ge - sang.

ten:

4.) Theu - re Lau - te, ein = zig mir Vertrau - te! Niemand will mein Herz ver - stehen, du, nur du fasst mei - ne

R

Brust. Niemand will mein Herz ver - ste - hen, du nur fas - sesst meine Brust, und aus

*ff** **ff** **pp** **ff** *

deinen Tie - fen we - - hen Träu - - me nie empfundner Lust!

pp **pp* **pp*

ten: Hol - de Lau - te! ten: theu - re Lau - te!

pp *dimin.*